

Rückblick Werksausschusssitzung am 05. Dezember 2022

Mögliche Auswirkungen des Verbrennungspreises 2023 auf die Entwicklung Abfallgebühren				
	2022	2023	Rückgang	
Verbrennung MHKW bei 8.000 to p.a.	255 €	137,50 €	940.000,00 €	<u>940.000,00 €</u>
1. CO ₂ -Bepreisung	verschoben auf 2024		21,42 € je to	171.360,00 €
2. Betriebsstoff Diesel	für 2023 dauerhaft auf mind. 2 €/l von 2021 100 T€ auf 2023 200 T€ p.a.			100.000,00 €
3. Tarifanpassung	Personalkosten in 2021 d. 1,3 Mio. €		2023 (+5%):	65.000,00 €
			2024 (+5%):	65.000,00 €
4. Erhöhung der Biomüllgebühren: bei 4.400 to p.a.	2022 76 €/to	2023 121 €/to		228.000,00 €
5. Schadstoffentsorgung	Merkosten +40 T€ nach Neuauusschreibung für 2023			40.000,00 €
6. Wertstoffentsorgung	Mehrkosten + 60 T€ nach Neuauusschreibung für 2023			60.000,00 €
7. Grünschnittentsorgung	Mehrkosten +43 T€ nach Neuauusschreibung für 2023		43.000,00 €	<u>772.360,00 €</u>
				Saldo: 167.640,00 €

Fortschreibung der Kostenentwicklung Dezember 2023

Auswirkungen der im Dezember 23 beschlossenen bzw. erhöhten gesetzlichen Abgaben auf die Entwicklung der Müllgebühren					
			2024	Erhöhung ggü 2023	Rückgang ggü. 2023
Verbrennungspreis incl. MwSt bei 8.000 to p.a (99 €/to zzgl. MwSt.)			117,81 €		157.520,00 €
1. CO ₂ -Bepreisung (ab 01.01.2024 45 €/to netto)	CO ₂ -Bepreisung		21,52 € pro Tonne		-785,86 €
2. Betriebsstoff Diesel (2024: Prognose 1,74 €/l)					13.000,00 €
3. Tarifanpassung	geplant 5%, im Mittel jedoch 11,5%			84.500,00 €	
4. Erhöhung der Biomüllgebühren: bei 4.400 to p.a.	CO ₂ -Bepreisung	7,62	pro Tonne	33.540,51 €	
	Mautzuschlag	1,58 €	pro Tonne	6.963,88 €	
5. Schadstoffentsorgung bei 30 to	CO ₂ -Bepreisung	50,82 €	pro Tonne Schadstoffe	1.524,57 €	
6. Wertstoffentsorgung bei 1.000 to	CO ₂ -Bepreisung	6,96 €	pro Tonne Holz A3	6.964,18 €	
bei 100 to	CO ₂ -Bepreisung	50,82 €	pro Tonne Kunststoffe (100 to)	5.081,90 €	
				Saldo 23 auf 24:	31.159,12 €
				Saldo 22 auf 24:	198.799,12 €
weitere Risiken:					
8. Einnahmerückgang US-Air Force				160.000,00 €	
9. Einnahmerückgang Papiervermarktung 3.500 to in 2022 noch 200 €/to in 2024 noch 100 €/to				227.500,00 €	
				GuV 2022: 33 T€	Prognose 2024:
					-188.700,88 €

Entwicklungen im Bereich der Abfallwirtschaft

CO₂-Bepreisung

- Ursprünglich 25 Euro CO₂-Abgabe je Tonne CO₂ geplant - im Dez auf 45 Euro pro Tonne erhöht
- Auswirkung auf alle Abfallfraktion, die aktuelle thermisch verwertet werden,
d.h. nicht nur Restmüll, sondern auch Holz, Kunststoff, Siebüberlauf Biomüll, Schadstoffe
- **Weitere Erhöhung 2025 auf 55 €/to und 2026 auf 65 €/to**

Mautkosten

- Ursprünglich 100 Euro Maut je Tonne CO₂ geplant - im Dez 23 auf 200 Euro pro Tonne erhöht
(> 18 t: von 19 ct/km auf nunmehr 34,8 ct/km)
- Auswirkung auf alle Entsorgungsdienstleistungen

⇒ Infolge CO₂-Aufschlag und Mauterhöhung Mehrkosten von 146.000 Euro erwartet

Verkaufserlös MHKW

Wie hoch der Verkaufserlös nach Abzug aller Kosten sein wird, steht aktuell noch nicht fest.

Entwicklungen im Bereich der Abfallwirtschaft



Die Situation auf dem deutschen Altpapiermarkt stellt aktuell weiterhin relativ ruhig dar.

Für das Jahr 2024 sind keine drastischen Preissteigerungen zu erwarten. Die Sammelmengen gehen kontinuierlich zurück.

Die Abstimmungsvereinbarung muss neu verhandelt werden.

Es steht zu befürchten, dass der kommunale Anteil am Papier weiter schrumpfen wird (statt 66,5% -> Richtung 50%)

In der Folge werden die Papiererlöse weiter zurückgehen.

8 Gebührenübersicht

Gebührentatbestand	Einheit	Bisherige Gebühr	Neue Gebühr	Veränderung absolut	Veränderung %
Grundgebühr					
Grundgebühr (private Haushalte und sonstige Anfallstellen)	EUR/Jahr	99,00 €	100,18 €	1,18 €	1%
Leistungsgebühr					
Leistungsgebühr (private Haushalte und sonstige Anfallstellen)	EUR/Jahr	45,00 €	42,68 €	- 2,32 €	-5%
Sondertarife					
Abfallsack	EUR/Stück	3,00 €	3,00 €	- €	0%
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle zur Beseitigung Anlieferstelle MHWK	EUR/Mg	3,30 €	3,30 €	- €	0%
Anlieferung nicht kontaminiert Bauschutt					
je 0,5cbm, je Anlieferung	EUR/0,5cbm	25,00 €	25,00 €	- €	0%
Kleinstmengen je 10 Ltr. Volumen	EUR/10 Ltr.	2,00 €	2,00 €	- €	0%
Anlieferung von Gartenabfällen					
Kleinstmengen bis zu 1cbm, je Anlieferung	EUR/cbm	5,00 €	5,00 €	- €	0%
mehr als 1cbm, je cbm	EUR/cbm	15,00 €	15,00 €	- €	0%
Flachglas je Scheibe / je 5 Glasbausteinen	EUR/Stück	1,00 €	1,00 €	- €	0%
Anlieferung von Holz					
Holz All / III je cbm	EUR/Jahr	5,00 €	5,00 €	- €	0%
Holz A IV je cbm	EUR/Jahr	10,00 €	10,00 €	- €	0%
Kunststoffe	EUR/Jahr	5,00 €	5,00 €	- €	0%

9 Ausgeglichener Haushalt

Die Nachfolgende Übersicht zeigt auf, dass der Gebührenhaushalt für die Jahre 2022 bis 2024 ausgeglichen geplant ist.

Planeinnahmen			
	Menge	Gebührensatz	Einnahmen
Grundgebühr			
Grundgebühr (private Haushalte und sonstige Anfallstellen)	€/a 23.881,50	100,18 €	2.392.338,37 €
Leistungsgebühr			
Leistungsgebühr (private Haushalte und sonstige Anfallstellen)	€/a 55.409,66	42,68 €	2.364.968,57 €
Summe			4.757.306,94 €
	Gebührenbedarf		4.757.306,94 €
			- €

Werkausschusssitzung 05.12.2022

Wesentlicher Unterschied: Serviceangebot (Anzahl der Leerungen)



Abfallgebührenvergleich (grob vereinfacht)				
	Landkreis Südwestpfalz	Stadt Zweibrücken	Stadt Pirmasens	Landkreis Südliche Weinstraße
Leistungen				
Restmüllsammlung	4 bis 13 Leerungen pro Jahr möglich	4 bis 26 Leerungen pro Jahr möglich	26 Leerungen pro Jahr möglich	26 Leerungen pro Jahr möglich
Biomüllsammlung	26 Leerungen pro Jahr möglich	37 Leerungen pro Jahr möglich	39 Leerungen pro Jahr möglich	43 Leerungen pro Jahr möglich
Papiersammlung	13 Leerungen pro Jahr möglich	13 Leerungen pro Jahr möglich	26 Leerungen pro Jahr möglich	13 Leerungen pro Jahr möglich
Musterfälle	Kosten pro Jahr	Kosten pro Jahr	Kosten pro Jahr	Kosten pro Jahr
Mindestgebühr pro Jahr also pro Leerung	137,97 € 34,49 €	144,24 € 36,06 €	144,00 € 5,54 €	104,40 € 4,02 €
1 Personen-Haushalt, der nur die Mindestleistung in Anspruch nimmt also pro Leerung	137,97 € 34,49 €	144,24 € 36,06 €	144,00 € 5,54 €	104,40 € 4,02 €
1-Personen-Haushalt der jede Leerung nutzt (bzw. vgl PS) also pro Leerung	171,54 € 13,20 €	290,10 € 11,16 €	144,00 € 5,54 €	151,90 € 5,84 €
4 Personen-Haushalt, der nur die Mindestleistung in Anspruch nimmt also pro Leerung	176,54 € 44,14 €	176,76 € 44,19 €	279,00 € 10,73 €	180,00 € 6,92 €
4-Personen-Haushalt der jede Leerung nutzt (bzw. vgl PS) also pro Leerung	243,68 € 18,74 €	322,62 € 12,41 €	279,00 € 10,73 €	250,80 € 9,65 €

LK SÜW: 2wö RM Leerung, 2x pro Jahr Sperrmüll incl., 2wö Bio Leerung - in der Zeit von Apr-Nov wö, 4wö Papierleerung nur 240 L Standardgröße
=> im Vergleich zu PS etwa gleicher Service bei Bio und SperrM, jedoch weniger bei der Papiersammlung.

Betrachtet man die angebotenen Leistung und nicht nur den absoluten Betrag, liegt PS noch vor ZW, LD oder LK Südwestpfalz.

	Stadt Landau	Stadt Zweibr.	Stadt Pirmasens		Landkreis Südliche Weinstraße
Weitere Gebühren:					
Gebühr für Behältertausch	25,00 €	30,37 €	-		23,60 € <= 240 L 35,40 € > 240 L
Gebühr für Sperrmüllabfuhr	129,00 €		-		bis zu 2x pro Jahr incl.
Angebotene Leistungen					
Restmüllentsorgung					
Behältergrößen für Restmüll					
max. mögliche Anzahl Leerungen pro Jahr	26	26	26		26
Säcke	ja	ja	ja	60	ja 70
60l	x				x
80l	x				x
120l	x	x	x		x
240l	x	x	x		x
770l			x		
1100l	x	x	x		x
Abfuhrhythmus Restmüll					
wöchentlich	(1100 L auch)	(1100 L auch)	(770 / 1100 auch wö möglich)		(660 / 1100 auch wö möglich)
2-wöchentlich	x	x	x		x
4-wöchentlich	x				x
Identsystem	wird zur Behälterverwaltung genutzt	ja			wird zur Behälterverwaltung genutzt
Pflichtleerungen im Jahr			4		
Biomüllentsorgung					
Behältergrößen für Biomüll					
Kostenpflichtig	ja	ja	incl.		ja
max. mögliche Anzahl Leerungen pro Jahr	34	37	39		42
Säcke	ja	ja	nein		ja 70
60l		x			x
80l	x				x
120l	x	x	x		x
240l	x	x			x
660l					x
770l			x		
1100l	x				x
Abfuhrhythmus					
wöchenentlich	Juni-Sep	Mai-Sep	Mai-Okt		Apr-Nov
2-wöchentlich	Oktober-Mai	Okt-April	x		Dez-Mrz
4-wöchentlich					
Identsystem	wird zur Behälterverwaltung genutzt				wird zur Behälterverwaltung genutzt
Pflichtleerungen					
Papier, Pappe, Karton					
Kostenpflichtig	nein	nein	nein		nein
Behältergrößen für Papier					

Resümee

- 1. Gebührenhaushalt:** D.h. die Ergebnisse verbleiben im Gebührenhaushalt.
Verluste und Überschüsse werden auf Folgejahr vorgetragen und werden in der Kalkulation berücksichtigt.
Erwirtschaftete Überschüsse kommen unmittelbar den Gebührenzahlern zu Gute und werden nicht zweckentfremdet.
- 2. Die Kostenentwicklung** ist aufgrund der aktuellen Entwicklungen (Gesetzeslage und Markt) sehr dynamisch.
Für die anstehende Kalkulation der Jahre 2025 ff. gilt es diese bestmöglich zu prognostizieren bzw. nach zu justieren.
- 3. Gebührenstabilität**

ps: Sieh an!

Herzlich
willkommen

